
12146/AB XXIV. GP

Eingelangt am 05.09.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0171-1/4/2012

Wien, am 5. September 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kaufmann-Bruckberger, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. Juli 2012 unter der **Nr. 12294/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kanzlerfest 2012“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Handelte es sich beim „Kanzlerfest“ um eine offizielle Veranstaltung des Bundeskanzleramtes oder um eine Veranstaltung der SPÖ?*
 - a. Falls ja, wie hoch waren die Kosten für die österreichischen Steuerzahlerinnen und Steuerzahler?*
 - i. Wen können sie als Sponsoren namhaft machen?*
 - ii. Können sie Sponsoren nicht namhaft machen?*
 - 1. Warum nicht?*
 - iii. Wie wurden die Sponsoren ausgewählt?*
 - iv. Wie wurden die Sponsoren angesprochen?*
 - v. Wer hat mit den Sponsoren verhandelt?*

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- vi. Welche Gegenleistungen haben die Sponsoren von einem Sponsoring des Kanzlerfestes zu erwarten, bzw. welche Gegenleistungen wurden den Sponsoren als Ausgleich zugesagt?*
- vii. Kann man „Anfütterungsversuche“ von den geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Medien, Kunst ausschließen?*
- viii. Wie viele Mitarbeiter wurden mit der Organisation und Umsetzung betraut?*
- ix. Mussten die Mitarbeiter, die mit der Organisation und Umsetzung betraut wurden, Überstunden machen?*
- 1. Wenn ja, welche Kosten sind dafür angefallen?*
 - 2. Wenn nein, wurde die Organisation von einer externen Firma durchgeführt? Wenn ja, wie hoch sind die Kosten, die dadurch entstanden sind?*
- x. Oder wurde die Organisation von der SPÖ-Bundesgeschäftsstelle durchgeführt?*
- 1. Wenn ja, wie hoch sind die Kosten die dadurch entstanden sind?*
 - 2. Wenn nein, wurde die Organisation von einer SPÖ-nahen Firma durchgeführt?*
 - a. Wenn ja, wie hoch sind die Kosten die dadurch entstanden sind?*
 - b. Wenn nein, wer hat das Kanzlerfest organisiert?*
- xi. Welche Manager aus staatsnahen Betrieben wurden bei diesem Fest eingeladen?*

Es handelte sich um keine Veranstaltung des Bundeskanzleramtes. Daher betreffen diese Fragen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundeskanzleramtes.

Zu Frage 2:

- *Falls nein, werden Sie in Hinkunft davon Abstand nehmen, Parteiveranstaltungen den offiziellen Charakter einer Festveranstaltung des Bundeskanzleramts zu verleihen?*
- a. Welche Ministerien wurden als Sponsoren für Ihre Parteiveranstaltung „Kanzlerfest“ gewonnen werden?*
 - b. Wie hoch waren die jeweiligen Sponsorbeiträge (inkl. Sachleistungen wie Druckkosten, Logoaufdrucke, etc.)?*
 - c. Welche staatsnahen Betriebe, bzw. Betriebe der öffentlichen Hand (z.B. Gemeinde Wien) konnten als Sponsoren für Ihre Parteiveranstaltung „Kanzlerfest“ gewonnen werden?*
 - d. Wie hoch waren die jeweiligen Sponsorbeiträge (inkl. Sachleistungen wie Druckkosten, Logoaufdrucke, etc.)?*

Das Bundeskanzleramt hat der Veranstaltung nicht den Charakter einer offiziellen Festveranstaltung verliehen. Vom Bundeskanzleramt gab es auch keine Aktivitäten im Hinblick auf Sponsoren.

Mit freundlichen Grüßen